

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Henze,

die SPD-Fraktion hat mit Schreiben vom 20.09.2016 beantragt, die Zuschüsse für die Freibadvereine in der Bergstadt Lautenthal und in Wolfshagen im Harz ab 2017 zu erhöhen.

Dieser Antrag wird von uns **ausdrücklich begrüßt und unterstützt**, entspricht er doch inhaltlich im Wesentlichen unserem Antrag vom 09.11.2015 zum Haushalt 2016, der vom Rat leider mehrheitlich abgelehnt wurde.

Abweichend vom Antrag der SPD-Fraktion schlagen wir folgende Ergänzung und Formulierung des Beschlusses vor:

- **Im Wirtschaftsplan 2017 für die Städtischen Betriebe werden die Zuschüsse für das Freibad Wolfshagen im Harz und für das Freibad Lautenthal jeweils um 2.000€ von 20.000€ auf 22.000€ erhöht.**
- **Ferner wird an geeigneter Stelle ein Zuschuss in Höhe von 1.000€ für den Förderverein Freibad Langelsheim e.V. eingesetzt.**
- **Der Rat erklärt seine feste Absicht, den Fördervereinen auch in den Folgejahren bis 2021 Zuschüsse zumindest in gleicher Höhe zu gewähren und bittet den Bürgermeister, dies den genannten Vereinen mitzuteilen.**

Begründung:

Die Vereine Bürgerbad Bergstadt Lautenthal e.V. und Waldfreibad Wolfshagen e.V. sorgen mit ihrer Arbeit vorbildlich und überwiegend ehrenamtlich dafür, dass die Freibäder in den Ortsteilen Bergstadt Lautenthal und Wolfshagen im Harz noch betrieben werden und leisten damit einen wichtigen Beitrag für den Freizeitwert und den Kurbetrieb dieser Orte. Das von den Mitgliedern dabei gezeigte hohe Engagement verdient die besondere Anerkennung und Unterstützung der Stadt.

Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung fällt es den genannten Vereinen immer schwerer, die erforderlichen Ausgaben zu erwirtschaften. Eine Erhöhung der Eintrittspreise ist dabei möglichst zu vermeiden. **Eine angemessene Erhöhung der Zuschüsse von der Stadt um 10% ist deshalb erforderlich und angemessen.**

Erfreulicherweise ist es gelungen, auch für das von der Stadt betriebene Freibad im Ortsteil Langelsheim einen Förderverein zu gründen. Dieser hat inzwischen mehr als 100 Mitglieder und war bereits mehrfach bei den Arbeiten im Freibad zur Saisonöffnung und bei Saisonschluss mit vielen Aktiven beteiligt. Dadurch konnten die Mitarbeiter des Bauhofes entlastet werden. Der Förderverein Freibad Langelsheim e.V. beabsichtigt, die Attraktivität des Freibades mit eigenen Mitteln zu steigern. Dieses Engagement verdient ebenfalls die Anerkennung und Unterstützung der Stadt.

Es ist deshalb angemessen, ein Zeichen zu setzen und den Förderverein Freibad Langelsheim e.V. auch finanziell mit einem Zuschuss zu unterstützen. Dieser kommt unmittelbar dem städtischen Freibad zugute.

Die künftige Entwicklung der Haushaltssituation der Stadt Langelsheim ist ungewiss und kann nicht mit Sicherheit vorhergesagt werden. Der Rat muss sich deshalb als „Haushaltsgesetzgeber“ seine Entscheidungsfreiheit bei den freiwilligen Aufgaben erhalten und darf nicht die Entscheidungen für die kommende Jahre vorwegnehmen und sich somit ohne Zwang selbst binden. Auch eine Veränderung der Zuschüsse (nach unten oder nach oben) kann sich als erforderlich und sinnvoll erweisen.

Gleichwohl ist es wichtig, dass die Empfänger der vorstehenden Zuschüsse höchstmögliche Planungssicherheit erhalten. Mit der oben unter Punkt 3 vorgeschlagenen Absichtserklärung können beide Aspekte in Einklang gebracht werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heike Wodicka